

Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Juni 2013

MIT DOPPELSEITE
AUS DEM
MICHAELISQUARTIER

**HAARSTUDIO
Frank**



**Bei uns frisiert man heiter
mit neuen Sommerfrisuren
gehts weiter**

Einumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 0 51 21-126 92

BLAUMANN
Berufskleidung

- Medizinkleidung
- Berufsmoden
- Imagekleidung

Osterstraße 13, 31134 Hildesheim
Tel. 05121-402012
Fax. 05121-402013
E-Mail: info@blaumann-hildesheim.de
www.blaumann-hildesheim.de

Création

Bodypiercing • Piercingschmuck

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim
Phone 05121 / 9 99 69 49
www.piercingstudio-hildesheim.de

Sonntag, 9. Juni | 12 Uhr bis 18 Uhr | Steingrube in der Hildesheimer Oststadt
Eintritt frei

7. Interkulturelles Sportfest

Ein Tag voll Spiel, Sport und Kultur in der Steingrube



Wer gerne hoch hinaus will, kann beim Interkulturellen Sportfest hervorragend üben.

Foto: Andreas Kreichelt

Seit 55 Jahren

Schuh- und Schlüsseldienst
Goschenstraße 65
Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messerschleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle
- Kostenlose Abholung für Schuhreparaturen
- Uhrenbatteriewechsel

Aktion
25% auf Schuhreparaturen
Batteriewechsel
statt 8,00€ für **5,00€**
mit diesem Coupon bis 15. 6.
Neu: Reparaturenannahme (Uhren)
Demnächst erhältlich
LED Leuchtmittel
(80% Energieersparnis)

Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen
Notdienst 24 Std. Telefon 0171-4946936
Öffnungszeiten: Di-Fr 9-13 und 15-18 Uhr,
Montag geschlossen - Sa 9-13 Uhr
Telefon 05121-37286 • Goschenstraße 65

Das Interkulturelle Sportfest läutet die siebte Runde ein. In altbewährter Manier darf in Sachen Sport gestaunt, ausprobiert und vor allem ausgiebig mitgemacht werden. Im Angebot befinden sich über die Steingrube in der Oststadt verteilt Basketball, Volleyball, Fußball, Bogensport, Leichtathletik, Pétanque, Schach und ein Slackline-Parcour. Doch das ist noch längst nicht alles.

Zu den besonderen Höhepunkten dürfte die Kinder-Olympiade mit amüsant abgewandelten Traditionsspielen gehören. Ganz gleich, ob Groß oder Klein: Alle Kinder können mitmachen. Bei dem FSJ-Projekt von Eintracht Hildesheim gibt es keine Verlierer – denn alle bekommen je nach Punktzahl einen kleinen Preis. Wer gerne hoch hinaus will, freut sich über die Kletterwand, die der Deutsche Alpenverein Sektion Hildesheim aufstellt. Zum Thema

GOLD-SILBER-ANKAUF

Sofort-Bargeld zu fairen Preisen

- **Schmuck** auch defekt
- **Zahngold** auch mit Zähnen

Juwelier Grothe an der Lilie
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf
HINTER DEM RATHAUS
(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88

HAIRLICH ...FRISUREN MIT STYLE

NEUERÖFFNUNG

Ab dem 04.06.2013 freue ich mich, Sie in meinem Salon begrüßen zu dürfen. Bis zum 15.06.2013 bekommen Sie als kleines Dankeschön einen Rabatt von 10% auf jede Dienstleistung.

Ihre Lydia Kraus

Moltkestraße 28 • 31135 Hildesheim • T: 0 51 21 - 7 14 49 53

American Sports eröffnen die Crusaders ein Baseball-Trainingsanlage, in dem mit Tricks

kommen atem-beraubende Sport-Shows. Unter
Fortsetzung auf Seite 3

und Tipps alles andere als sparsam umgegangen wird. Auch die American Footballer der Invaders bringen imposante Trainingseinheiten auf den Rasen.
H i n z u

City Online
An- & Verkauf in Hildesheim

Ankauf von Hochwertige Elektrogeräte
Die schnelle und bequeme Art, Ihre Geräte zu verkaufen!

1. Einfach Ihr Gerät anbieten!
2. Preis erhalten!
3. Sofort Bargeld Auszahlung!

Einfach, schnell und sicher!

Günstiges Handytarif
ALLNET FLAT
FLAT in alle Handy-Netze
FLAT ins Festnetz
FLAT ins Internet
19,90€
ab Monat!

City Online
An- & Verkauf

Bernwardstraße 7 | 31134 Hildesheim
Telefon 0 51 21 / 6 97 19 57

- Lösungsorientierte Psychotherapie
- Body Talk • Familienstellen
- NLP • Anwendung ätherischer Öle



Marion Tiede
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Tel. 05 121 • 8 845 838
www.marion-tiede.de

Zeit für Besinnung – damit Körper & Seele aufblühen...



GBG BESTATTUNGEN



Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht **05121/18 88**

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001
042 0003



Marktstr.15 | Hildesheim | www.bestattungen-hildesheim.de

Ausstellung und Vortrag in der Studierendengemeinde

Die Evangelische Studierendengemeinde (ESG) eröffnet am 16. Juni eine Ausstellung zum Thema „Krieg im Comic: Augen. Zeugen. Berichte“. Studentinnen der Kulturwissenschaften haben sie vorbereitet. Es werden Zeichnungen von Didier Léfèvre aus Afghanistan, Joe Sacco aus palästinensischen Flüchtlingslagern und Marjane Satrapi aus dem Iran zu sehen sein. Die Vernissage in der Braunsberger Straße 52 beginnt um 17 Uhr. Im Anschluss findet in der Kapelle ein ökumenischer Hochschulgottesdienst statt.

Am 20. Juni findet im Café Kolja, Braunsberger Straße 52a, um 19 Uhr die Veranstaltung „Land in Sicht“ statt, eine Kooperation von ESG und Katholischer Hochschulgemeinde mit dem Studentenwerk und dem ASTA. Eine palästinensische Studentin berichtet über Israel und Palästina und stellt ihr Kulturprojekt vorstellt. Nähere Informationen gibt es auf der Homepage www.khg-esg-hildesheim.de.

Der Trauer Raum geben



Unsere Trauerhalle



Unser Hauscafé

Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!



Goschenstraße 51
31134 Hildesheim

Tel.: 05121 - 3 48 67

info@suessmann-bestattungen.de

st. andreasgemeinde hildesheim

Glaube - Menschen - Kultur



Neues aus St. Andreas

Ein musikalisches Großereignis steht bevor: Am Samstag, den 8.6., beginnt um 19.30 Uhr die Romantische Nacht unter dem Thema „... mit übersinnlichem Temperament – Musik für eine spanische Nacht“. Der Konzertreigen endet um 0.15 Uhr auf dem Marktplatz unter freiem Himmel, bei schlechter Witterung in der Andreaskirche. Karten sind an den bekannten Vorverkaufsstellen zu bekommen.

„Pilgern auf Französisch“ heißt der Film, der bei „Andreas um 6“ am Sonntag, den 9.7., um 18.00 Uhr im Andreashaus gezeigt wird.

Dabei geht es um drei Geschwister, die sich gemeinsam auf den Pilgerweg machen müssen, um das Erbe ihrer Eltern antreten zu können. Witzig und ein bisschen verrückt, auf jeden Fall sehenswert!

Am Sonntag, den 16.6., gastiert um 17.00 Uhr die bekannte Klarinetistin Sabine Meyer in der Andreaskirche.

Kinder kommen beim Brunnenfest am 30.6. zum Zuge: Dann gibt es wieder viele Spiele und Aktionen auf dem Andreasplatz rund um den Bugenhagenbrunnen. Diakonin Susanne Paetzold und Team freuen sich auf Kinder, Eltern und Großeltern.



Gold- und Silberankauf Juwelier Grothe

Ehrlich – Fair – Seriös wird der Kunde bei Juwelier Grothe an der Lilie bedient. Das Verkaufsteam bietet mit langjähriger Erfahrung beim Goldankauf ehrliche und faire Preise für Altgold, Schmuckreste, Uhren, Hochzeits-Familien schmuck (gern auch Erbankäufe) für Münzen, Medaillen und Zahngold etc. (welches in Gegenwart des Kunden von den Zähnen getrennt wird). Ebenso für Tafelsilber, z. B. Schalen, Bestecke, Becher u. ä.! Gold wird ab 333er angenommen – auch ungestempelt. Analyse kostenlos! Die Kunden können auf der Waage und am Rechner direkt verfolgen, wie sich der Preis zusammensetzt. Im Verkauf befinden sich schöne Schmuckstücke zum günstigen Preis. Ver-



Ingeborg Astrid Grothe

gleichen Sie kostenlos und unverbindlich unsere Preise. Viele Kunden kommen auf Empfehlung treuer und zufriedener Stammkunden. Es lohnt sich. Jedes Gramm zählt! Gerade auch Fachleute weisen darauf hin, sich nicht von Lockangeboten in Werbeanzeigen oder nach Auskunft per Telefon täuschen zu lassen. Sehr oft stellt sich nämlich im Nachhinein heraus, dass der beworbene Grammpreis sich als unseriös herausstellt und auch nicht ausgezahlt wird. Deshalb rät der Fachmann, beim Fachhändler vor Ort den Endpreis per Analyse und Waage ermitteln zu lassen, denn nur das zählt und nicht Grammpreise in Werbeanzeigen oder per telefonischer Auskunft.

Marktstr. 22 (hinter d. Rathausplatz)
Hildesheim, Tel. (051 21) 3 44 88
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18 Uhr,
Sa. 10–13 Uhr. Mittagspause 14–15 Uhr.

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:
Elzer Straße 99

31137 Hildesheim

Tel. (05121) 23947

Fax (05121) 2086770

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe:
22. Juni 2013

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Auf denn ...

• Gelb-Rote Plakate laden an den Laternenpfählen zum
 • Stadtfest, Mitte Juni, ein. Rund ums Rathaus, am Pferde-
 • markt und an der Andreaskirche wird buntes Treiben und
 • ein historischer Jahrmarkt das bislang gewohnte Bild des
 • Schützenfestes ablösen – Die Schützen, Jungesellen und
 • Hildesheim Marketing haben sich viele Mühe in den Vor-
 • bereitungen gemacht und wir alle müssen die Daumen hal-
 • ten, daß die Sonne scheint (Obwohl ich nach diesem Winter
 • und diesem Frühling nie wieder etwas vom Wetter schrei-
 • ben wollte!) Ich wünsche uns Hildesheimern, daß es ein
 • großer Erfolg werden wird – und: Wir alle gehören dazu,
 • mit Kindern, Großkindern auch mal zeigen das Hildeshei-
 • mer auch feiern können und nicht nur „am Rande“ stehen
 • und auch bei unserem historischen Umzug volle Straßen
 • haben: Hier soll man „am Rande“ stehen. also: Auf denn!
 • Sollte doch gelingen und danach wünsche ich allen einen
 • sonnigen, schönen Urlaub oder „Heiße Tage“ am Müggel-
 • see oder in der Jo-Wiese und unseren Kindern sorgenfreie
 • Ferien – „Auf denn“
 • *Ihr Ekkehard Palandt*

Gut und günstig - der Mittagstisch im Mehrgenerationenhaus

Ingwer-Möhren-Suppe, frische Salate oder Jäger-
 schnitzel mit Pommes – der Mittagstisch im Bistro
 „Marktplatz 19A“ im Mehrgenerationenhaus ist ab-
 wechslungsreich und berücksichtigt auch vegetari-
 sches Essen. Bei Preisen zwischen 2,50€ für eine
 Suppe und 5,30€ für ein leckeres Fischgericht lässt
 es sich zudem noch ausgesprochen günstig speisen.
 Ulrike Flath, Leiterin des Bistros, überlässt die Pla-
 nung des Mittagsangebotes häufig den sechs jungen
 Frauen, die im Bistro im Rahmen einer Umschulung
 zu staatlich geprüften Hauswirtschafterinnen ausgebil-
 det werden. „Die Gestaltung von Speiseplänen gehört
 zu den Aufgaben einer Hauswirtschafterin. Unsere
 Auszubildenden gehen mit Fachkenntnissen und Kre-
 ativität an diese Aufgabe heran. Das kommt unseren
 Gästen natürlich zugute“, so Ulrike Flath.
 Auch für die Kuchen und Torten sind die Auszubil-
 denden zuständig. Zurzeit laufen die Vorbereitung für
 das Sommerfest des Mehrgenerationenhauses am 22.
 Juni auf Hochtouren. Dieses Fest „rund um das Mehr-
 generationenhaus“ bietet ein buntes Programm für alle

Generationen: Musik, Kinderschminken, eine Mär-
 chenerzählerin und eine große Tombola. Das Bist-
 ro ist für das leibliche Wohl zuständig. Es lockt ein
 großes Kuchen- und Tortenbuffet, außerdem gibt es
 hausgemachte Salate und Leckeres vom Grill.
 Die Termine im Überblick:
 • 22.06.2013, 15 bis 20.00 Uhr, Sommerfest „Rund
 ums Mehrgenerationenhaus“, Eintritt frei
 • Montag bis Freitag, 12.00 bis 14.00 Uhr, Mittags-
 tisch im „Marktplatz 19A“
 • Jeden Montag, „MUSIKKULTUR - Singen
 macht Spaß“, 17.00 bis 18.00
 • Jeden Mittwoch, 15.00 bis 17.00 Uhr, Baby-
 Treff, Still- und Klöncafé in Zusammenarbeit mit
 dem Bündnis für Familie

Bistro „Marktplatz 19A“
 Mehrgenerationenhaus Hildesheim
 Steingrube 19A, 31141 Hildesheim, Telefon: 05121
 9361-915
 aktueller Speiseplan unter www.ggbh.de

Fortsetzung von Seite 1

anderem dabei ist die Delicia Showgroup. Unter der
 Leitung von Marie Sandvoss zeigt die Mädchengruppe
 eine faszinierende Mischung aus Tanzen und Turnen.
 Eintracht Hildesheim von 1861 weiß mit einer Eine
 Capoeira-Vorführung mit der anschließenden Mög-
 lichkeit zum Ausprobieren weiß zu begeistern, indem
 Kampf, Tanz, Kör-
 persprache, Theater
 und Akrobatik kombi-
 niert werden. Au-
 ßerdem wird HipHop
 getanzt: Unter der
 Leitung von Jessica
 Steege gibt es eine
 gemeinsame Auffüh-
 rung zweier AG der
 Grudschulen Moritz-
 berg und Itzum sowie
 der Eintracht-Hip-
 Hop-Gruppe. Weitere
 Shows kommen aus
 den Bereichen Fech-

ten, türkischer Volkstanz und Kampfsport.
 Ein abwechslungsreiches Kulturprogramm macht das
 Vergnügen kugelrund.

Für Getränke und interkulturelle Gaumenfreuden ist
 gesorgt – die eingespielten Gourmets vom Sportver-
 ein Türk Gücü Hildesheim wissen ihre Gäste mit in-
 ternationalen Spezialitäten zu verwöhnen. Veranstaltet
 wird das Interkulturelle Sportfest vom Kreissportbund

Hildesheim in
 Kooperation mit
 Eintracht Hil-
 desheim, Türk
 Gücü und der
 Integrationslei-
 stelle Hildes-
 heim.
 Das Fest wird
 gefördert von
 der Stadt Hildes-
 heim, der Lotto
 Sport Stiftung
 und dem Lan-
 dessportbund
 Niedersachsen.

Dringend gesucht für vorgemerkte Kunden:

ETW, EFH,
 Anlageobjekte.
 Sie möchten
 eine
 Immobilie
 verkaufen,
 vermieten
 oder
 bewerten
 lassen?

DSIMMOBILIEN
 Verkauf und Vermietung
DANIELA SENKBEIL
 Immobilienmaklerin (IHK)
 Büro: 05121 - 28 77 97
 Mobil: 0151 - 51 80 12 01
 Fax: 05121 - 28 77 98
 dsi-hildesheim@web.de
 Stettiner Str. 6
 31141 Hildesheim



Gern helfe ich Ihnen kostenfrei dabei.

Auto-Reparaturen

Löhr

AUTO-SERVICE

Achsvermessung

Bremsen

Computerdiagnose

Kupplung

Reifendienst

Servicearbeiten

TÜV+AU
täglich

Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578

Marktplatz 19A

Ihr Bistro im Mehrgenerationenhaus

Unser Angebot ...

- ... ein abwechslungsreiches Frühstück und frisch belegte Brötchen
- ... ab 12:00 Uhr ein täglich wechselnder Mittagstisch
- ... selbst gebackene Kuchen und Torten
- ... unterschiedliche Veranstaltungen für junge und alte Menschen

Nutzen Sie unseren Partyservice oder feiern Sie doch gleich bei uns!

So finden und erreichen Sie uns:
 Mehrgenerationenhaus · Steingrube 19a · 31141 Hildesheim
 Frau Flath telefonisch unter 05121 9361-915

Öffnungszeiten: Mo.- Do. 09:00-20:00 Uhr & Fr. 09:00-14:00 Uhr

Öffnungszeiten: MO bis DO 9.00 bis
 20.00 Uhr, FR 9.00 bis 14.00 Uhr

MOROLINI

für Mami und Bambini

Neuesöffnung

01.06.2013

Kinder-Second-Hand
und mehr
Wallstraße 1

www.morolini.com

Das 7. Interkulturelle Sportfest findet statt
 am Sonntag, 9. Juni, von 12 Uhr bis 18
 Uhr in der Steingrube. Der Eintritt ist frei.



THEATERRESIDENZ
SENIORENZENTRUM



Alles aus einer Hand:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Probewohnen
- Service-Wohnen
- Ambulante Pflege



creativ-design.com

Theaterresidenz Seniorenzentrum und Pflegeeinrichtung
Teichstr. 23 • 31141 Hildesheim • Tel. 05121-206900-0 • www.positana.de

Kosmetik & Nagelstudio
Nails by Andrea

Inh. Andrea Mey
Kosmetikerin-Nageldesignerin

Braunschweiger Str. 92
31134 Hildesheim
Tel. 05121 1741830

Machen Sie
wintermüde Haut
wieder munter ...

HILDEGARD
BRAUKMANN

Kräuter-Kosmetik

Der **Hildesheim-Ring**
Von uns für Hildesheim!

Exklusiv bei uns erhältlich.

Sandtys
Liebe mit
Schmuck

ZEBRA

Ingesamt konnte wieder einmal vollste Zufriedenheit bei allen Besuchern verzeichnet werden.

„Vocademia“ singt in der Lukaskirche

Der Chor „Vocademia“ ist am Dienstag, 4. Juni, in der Hildesheimer Lukaskirche zu Gast. Bei dem Konzert um 20 Uhr singt das Ensemble zunächst einige geistliche Stücke aus seinem Repertoire, z.B. den von Franz Schubert vertonten „23. Psalm“. Im zweiten Teil geht es dann „weltlicher“ zu: Brahms- und Schumannlieder erklingen, das „Ständchen“ von Schubert wird leicht szenisch angedeutet, auch einige volkstümliche Lieder werden gesungen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten der Evangelischen Lukas-Stiftung wird gebeten. Die Stiftung der Lukaskirche lädt nach dem Konzert zum Beisammensein ein und berichtet aus ihrer Arbeit.

Im Frauen-Gesangsensemble „Vocademia“ singen ausschließlich Sängerinnen der Gesangsklasse von Heidrun Heinke an der Hildesheimer Musikschule. Das vor acht Jahren gegründete Ensemble hat zuletzt vermehrt Konzerte in ganz Deutschland gesungen. 2010 fand eine Konzertreise nach Innsbruck und nach Bozen statt. Heidrun Heinke ist Gesangspädagogin, ist selbst erfolgreiche Sopranistin und komponiert auch eigene Werke.

SONTAG

STEUERBERATER

Unsere Leistungen
auf einen Blick:

Klassische Steuerberatung
Steuergestaltung
Wirtschaftsberatung
Finanzbuchhaltung
Lohn-/Baulohnabrechnung
Strategische
Vermögensplanung
Erbchaft-/Schenkungssteuer

Unsere Stärken:

umfassende Betreuung
kompetente Beratung
kurzfristige Bearbeitung
Einhaltung von Fristen
hoher Qualitätsstandard
motiviertes Fachpersonal
ständige Fortbildung

UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG

Helmuth F. Sontag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2
Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44
www.steuerberater-sontag.de E-Mail: info@steuerberater-sontag.de

Die Hildesheimer Wallungen vom 21. bis 23. Juni 2013

Die 3. Ausgabe des Open-Air-Spektakels lädt zum Flanieren ein



Vom 21. bis 23. Juni 2013 findet die nunmehr dritte Ausgabe der Hildesheimer Wallungen statt – das beliebte sommerliche Kulturfestival unter freiem Himmel.

In den Abend- und Nachtstunden des 21. und 22. Juni werden die weitläufigen Hildesheimer Wallanlagen zu einer vielgestaltigen Naturbühne für die regionale Kulturszene und für Künstlergruppen aus dem In- und Ausland. Ein atmosphärisch dichtes Programm von Musik, Kunst, Literatur, Theater, Tanz, Performances und Walkacts lädt zum Staunen und Flanieren ein. Neben dem Ernst-Ehrlicher-Park-Areal und Kehr wiederwall werden dieses Jahr erstmals Teile der historischen Altstadt in das Open-Air-Spektakel einbezogen.

Mit poetischer Kraft werden Orte ins Licht gesetzt, die oft ungesehen bleiben und entfalten ein zauberhaftes Flair. Fünf Open-Air-Bühnen, die Kirchen St. Godehard und St. Michaelis, die Wege und etliche verwunschene Ecken bieten Raum für das bunte Treiben von über 90 Künstlergruppen. Dabei treffen internationale Formationen auf regionale KünstlerInnen.

Am Freitag, den 21. Juni wird das Kulturfest ab 20 Uhr mit einem Konzert der

Gruppe NaNaya eröffnet. Das Hannoveraner Quartett mit der ungarischen Sängerin Thea Soti vereint auf experimentelle Weise osteuropäische Melodien mit Jazz und dem orientalischen Klang der Kurzhaalslaute Oud.

Zur langen Nacht der Kultur am Samstag, den 22. Juni, wird die gesamte Route spartenübergreifend bespielt. Das Musikalische Repertoire reicht von gregorianischen Gesängen über Funk, Rock, Jazz, Ska, HipHop, Salsa, Pop, bis hin zu Singer-Songwriting, Dub, Balkan und Swing.

Quartett PLUS 1 nutzt die Sommersonnenwende zur Premierenfeier ihres aktuellen Produktion „Unit of Frequency. Movements für Streichquartett und Licht.“ Die Michaeliskirche wird zum Experimentierraum für Licht, Musik und Bewegung. In Kooperation mit Antenne Métropole – dem französischen Partner der Metropolregion Hannover – gelang es, das KKC Orchestra aus Frankreich für die Wallungen zu gewinnen.

Auf der Bühne im Ehrlicherpark warten sie mit energetischem HipHop Elektro Swing auf. Evelyn Kryger und Kavpersaz sind Preisträger des Creole-Weltmusik-Wettbewerbs und spielen tanzbare Gypsy Groove Dysko und moderne Bearbeitungen türkischer, kurdischer und armenischer Volksweisen. Mit ihrem verschmitztem Improvisationstheater haben Schmidt's Katzen immer die Lacher auf ihrer Seite. Außerdem überraschen Theaterstücke, ein Kunsthandwerkermarkt, vielfältige Klang- und Kunstinstallationen, Performances, Chöre und TänzerInnen unterwegs.

Am Sonntag, den 23. Juni findet von 11 bis 18 Uhr das Bürger- und Familienfest im Ernst-Ehrlicher-Park statt. Das Picknick im Grünen wird von Bühnenprogramm und vielfältigen Mitmach-Aktionen gerahmt. Musikzüge spielen, für Kinder gibt es eine Malwerkstatt, Theater, Zirkus und ein Bootrennen auf der Innersite.

10.000 Menschen besuchten 2009 die erste Ausgabe der Hildesheimer Wallungen. Seitdem wird das Kulturfest im Turnus von zwei Jahren ausgerichtet. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft Kultur – IQ, das Netzwerk der Kulturschaffenden in der Stadt Hildesheim.

Gefördert werden die Wallungen von der Friedrich Weinhausen-

Stiftung, der Kulturstiftung der Sparkasse Hildesheim, der Bürgerstiftung, der Stadt Hildesheim, dem Landschaftsverband und dem Landkreis. Als Sponsoren unterstützen außerdem Mitglieder des Fokus, dem Fonds für Kulturentwicklung Stadt und Region Hildesheim,

Für das dreitägige Fest wird ein symbolischer Kostenbeitrag von 6,- € für Erwachsene und 3,- € für Kinder (8–14 Jahre) erhoben. Karten sind in der Touristeninformation und bei der Hildesheimer Allgemeinen Zeitungen erhältlich.

Programm- und Terminübersicht Hildesheimer Wallungen
Freitag, 21. Juni, ab 20 Uhr: Auftaktkonzert mit Illumination der Wallanlagen

Samstag, 22. Juni, ab 19 Uhr: Die lange Nacht der Kultur

Sonntag, 23. Juni, ab 11 bis 18 Uhr: Bürger- und Familienfest im Ernst-Ehrlicher-Park

Der Freitagabend, 21. Juni, beginnt 19 Uhr mit einem Eröffnungskonzert. Zur langen Nacht der Kultur am Samstag, den 22. Juni, wird ab 19 Uhr die gesamte Route spartenübergreifend bespielt: Musikalisches von gregorianischen Gesängen über Jazz, Rock, Folk bis hin zu Funk und Swing, Kunstinstallationen, Tänze, vielfältige Walkacts und Theaterinszenierungen sowie ein Kunsthandwerkermarkt. Für das leibliche Wohl wird dabei gesorgt. Am Sonntag, der 23. Juni, findet von 11 Uhr bis 18 Uhr das Bürger- und Famili-



fest im Ernst-Ehrlicher-Park statt, mit Bühnen- und Kinderprogramm, Tanz, Mitmachaktionen und Familien-Picknick im Grünen.

Kontakte

Veranstalter der Hildesheimer Wallungen ist die Interessengemeinschaft Kultur Hildesheim e.V. (IQ), das Netzwerk der Kulturschaffenden in Hildesheim.

Interessengemeinschaft Kultur – IQ

www.iq-hildesheim.de

Projektleitung: Stefan Könecke
Kontakt: s.koenneke@kufa.info

Projektteam Wallungen 2013: Katrin Morgenroth, Andrea Fester, Gero Schulze, Rico Klose, Gianna Pargätzi



Im Juni: 7A Angebot

Achtung spießig!

z. B. 883,- Euro*

Förderung + Gartenzwerg dazu.

Lass den Spieß raus!

Werden auch Sie jetzt LBS-Bausparer.

Nähere Informationen bei Ihrem Berater.

* Bei Abschluss eines Bausparvertrages. Riester-Förderung für ein Ehepaar (pro Person 154 Euro p. a.) mit einem Kind geboren vor 2008 (185 Euro p. a.) und einem Kind geboren ab 2008 (300 Euro p. a.) + max. 90 Euro p. a. Wohnungsbau-prämie, hier gelten Einkommensgrenzen.

Sparkasse Hildesheim
www.sparkasse-hildesheim.de

→ Gut vorsorgen!

Symbolische Freigabe der Einumer Straße



Thomas Krause (l., Vorsitzender des Behindertenbeirates der Stadt Hildesheim), Ekkehard Palandt (2. v. l.), Thomas Richter (Mitte, Ingenieurbüro Richter) sowie die Ortsratsmitglieder Marion Dreier, Jessica Sharma und Maria del Carmen Moreno Perez assistierten dem Ersten Stadtrat Dr. Kay Brummer beim Durchschneiden des Bandes in der Einumer Straße.

Nach fast einjähriger Bauzeit konnte Erster Stadtrat Dr. Kay Brummer am 2. Mai die Einumer Straße symbolisch freigeben. „Mit der Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme ist ein wichtiger Impulsbaustein des Förderprogramms Stadtumbau West abgeschlossen“, so Dr. Brummer. „Ich danke allen Beteiligten, die an der gelungenen Umsetzung mitgewirkt haben. Besonderer Dank gilt den Bürgerinnen und Bürgern der Oststadt für ihr Verständnis während der Bauzeit.“

Mit dem Umbau ändert sich der Charakter der Einumer Straße zu einer stadtgestalterisch ansprechenden Straße. Der Querschnitt der Straße wurde neu aufgeteilt, räumlich und funktional verändert sowie an die erforderlichen Ansprüche aller Nutzer-

gruppen angepasst. Im Kreuzungsbereich Einumer Straße/Moltkestraße reduziert der neue Kreislauf die Fahrgeschwindigkeit, auch die Bushaltstellen in diesem Bereich wurden neu geordnet.

Weitere Verbesserungen bestehen in der Reduzierung der Fahrbahnbreite zugunsten von Geh- und Radwegen, im ebenen, „leisen“ Asphaltbelag, in der neuen Entwässerung sowie in der Gestaltung mit neu gepflanzten Straßenbäumen in der Flucht der beidseitig ausgebauten Parkstände.

Darüber hinaus soll der Straßenraum mit der „Nordstadtleuchte“ angenehmer, besser und energiesparender ausgeleuchtet werden, zusätzliche Aufenthaltsbereiche erzeugen ein besseres Wohnumfeld.

Koordinierungsstelle bietet vielfältiges Ferienprogramm

Berufstätigen Eltern von Grundschulkindern stellt sich häufig das Problem, dass sie, wenn ihre Kinder Ferien haben, auch arbeiten müssen. Denn Kinder haben im Jahr 12 Wochen Ferien, Beschäftigte aber in der Regel nur 6 Wochen Urlaubsanspruch. Um dieses Problem zu lösen, organisiert die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Auftrag des Netzwerkes Familie und Wirtschaft e. V. Ganztagsbetreuungsangebote für die Sommerferien. In Kooperation mit dem KOMM e. V. wird vom 1. 7. bis 5. 7. 2013 in Nordstemmen eine Schlossparkwoche und vom 8. 7. bis 12. 7. 2013 eine Wald- und Wiesenwoche angeboten. Die Betreuung ist von 8 Uhr bis 16.30 oder als Halbtags-Angebot bis 13 Uhr möglich. Für Eltern, die nicht in einem Netzwerkbetrieb beschäftigt sind, betragen die Kosten 116 Euro pro Woche bzw. 81 Euro.

Eltern mit ALG II- oder Wohngeldbezug können ggf. eine Förderung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beantragen.

Weitere Angebote in den Sommerferien sind eine Kletter- und Bewegungswoche vom 15.07. bis 19.07.13 bei Jim und Jimmy, Kids Koch Club vom 15. 7. bis 19. 7. sowie eine Wald- und Wiesenwoche vom 29. 7. bis 2. 8. beides in Kooperation mit der evang. Familienbildungsstätte. Für Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren wird bei Levana e. V. vom 8. 7. bis 12. 7. von 8.30 bis 13.30 die „Erlebniswelt Spiel und Spaß für die Kleinen“ angeboten.

Informationen über die Kosten für die jeweiligen Angebote, sowie Anmeldungen sind möglich bei der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Bischof-Janssen-Str. 31, 31134 Hildesheim; 05121/309-3281, Mail: ok-stelle@leb.de

Informationen unter: www.ok-stelle@leb.de.

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p>Herstellung von Zahnersatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kronen - Brücken - Totale Prothesen - Kombiniertes Zahnersatz - Implantatversorgung (Suprakonstruktion) - CAD/CAM Zirkon Vollkeramik - Fräs- und Geschleibetechnik - Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben) 	<p>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</p> <p>Professionelle Beseitigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablagerungen - Tabak - Tee - Kaffee - Calcium (Zahnstein) Rückständen
---	---

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

e-mail: DentalFrisch@yahoo.de

Römer & Seidel

Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen
Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen
Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim
Telefon 05121/37389 • Telefax 35023

Gold - Ankauf

**SOFORT
Bargeld**

Wir kaufen (alt & neu)

- Gold • Schmuck • Münzen • Barren • Platin • Silberbesteck
- Zahngold (mit und ohne Zähne) • DM Münzen-Tausch
- Tafel Silber (ab 800) • Silberbesteck auch mit Auflage (ab 90)

Goldfaktor

Beratung, Bewertung, Abwicklung – sicher und seriös.

Heræus
Premium Partner

Kontor für Edelmetall-Recycling

Goldfaktor • Osterstraße 55 • 31134 Hildesheim
Telefon: 05121 99948-67 • www.gold-faktor.de

Menschen würdig pflegen

T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 • 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 • www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 • 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 • www.caritas-magdalenenhof.de



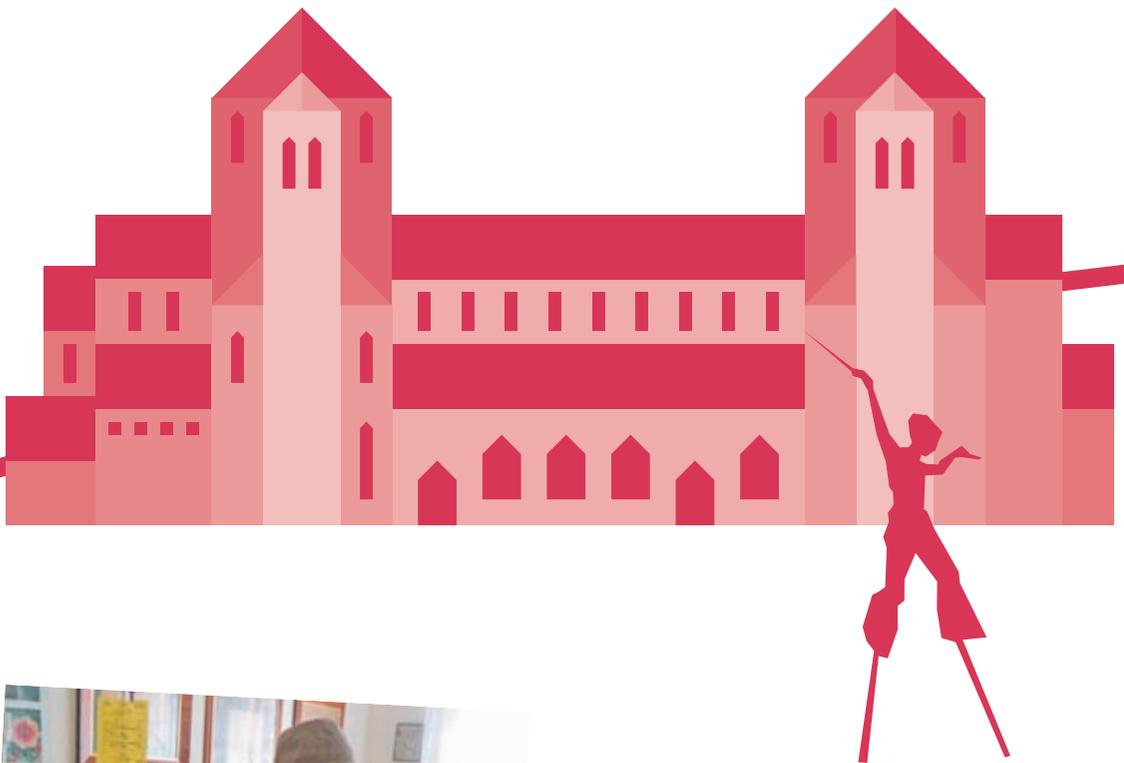
Einweihung Welterbeband und Nachbarschaftsfest am Michaelishügel

Der 25. Mai war ein besonderer Tag im Michaelisviertel. Zunächst wurde der Abschluss der Arbeiten am Welterbeband im Michaelisquartier mit einem Festzug vom Pfaffenstieg über Burgstraße und Michaelisstraße bis hin zum Magdalengarten gefeiert. Oberbürgermeister Kurt Machens, Generalvikar Dr. Werner Schreer, Superintendent Helmut Aßmann sowie Magdalenenhofleiter Michael Sackmann würdigten die Bedeutung der einzigartigen Verbindungsachse und übergaben diese, begleitet von verschiedenen symbolischen und künstlerischen Akten, der Öffentlichkeit. Eine spektakuläre Abschlussshow im Magdalengarten bildete den Höhepunkt der offiziellen Einweihungsfeier.

Im Anschluss gestalteten die Menschen des Viertels ihr Nachbarschaftsfest auf vielfältige Weise. Auf der Bühne waren 14 trommelnde Schüler/innen der Grundschule Pfaffenstieg, der mächtige Posaunenchor der Michaelisgemeinde, anmutige, kleine tamilische Tänzerinnen, das Jazz-Trio der Varivocals, begeisternde Kinder der St. Bernward KITA und Jugendliche der variationsreichen Band Fearless zu erleben. Gewürzt wurde alles mit kurzen Gesprächen mit Akteuren im Viertel. Zwischen den fast 30 Ständen, die neben Kulinarischem auch manche Aktionen und Informationen boten, bewegten sich Straßenkünstler mit Stelzen, lebendige Rosenbüsche und die Clowns Bert und Socke, die als Festboten einigen Bewohnern beider Altenheime, die selbst nicht zum Fest kommen konnten, Festluft in die Zimmer brachten. Jung und alt genoss das ungewohnte Treiben auf dem Platz und in der Klosterstraße. Gerne ließ man sich den leckeren Kuchen am Kuchenbuffet und die von einigen Anwohner/innen



Das Viertel wird zusammen getrommelt



Das Quartier ist bunt

gebackenen Waffeln schmecken. Vor dem Kindergarten gab es einen kleinen Flohmarkt. Kinder bastelten Flaggenarmbänder, Rasseln und Buttons, tobten mit verschiedensten Spielgeräten durch die Straße und probierten ihr eigenes künstlerisches Geschick im Zirkus Mima. Das Wetter hielt bis kurz vor Schluss. Und selbst als es bei der Abschlussandacht mit der Vikarin Anne Schrader und Pater Benedikt regnete, sangen die noch Anwesenden kräftig mit bei dem Lied: „Aufstehn aufeinander zugehn“, denn genau das war es, was viele an diesem Tag gemacht hatten.



Bert und Socke bringen Festluft ins Michaelisheim



Ein Teil des Organisationskreises des Nachbarschaftsfests am Michaelishügel

Ihr neuer urbaner Wohnstandort im Herzen von Hildesheim

www.michaelis-quartier.de
Juni 2013



Buntes Treiben mit vielen verschiedenen Ständen



Ein Prost auf die Nachbarschaft



Mitten im bunten Trubel



Sooo viel leckerer selbst gebackener Kuchen aus dem Viertel



Besondere Begegnungen...



Vikarin Anne Schrader, Pater Benedikt und die Band Fearless bei der Abschlussandacht

Magdalenengartenfest 2013

Am **Samstag, 22. Juni** und am **Sonntag, den 23. Juni** findet in der Zeit zwischen **11.00 – 18.00 Uhr** das diesjährige Magdalenengartenfest statt. Wie in den vergangenen Jahren soll bei hoffentlich gutem Wetter und blühenden Rosen das Fest am Samstag um 11.00 Uhr offiziell vom Oberbürgermeister der Stadt Hildesheim, Kurt Machen, eröffnet werden.

Den Besucher erwarten mehr als 50 Verkaufsstände, die Gartenaccessoires, Pflanzen, Produkte aus dem Garten (Marmelade, Kräuter usw.), Schmuck und Kunstgewerbe anbieten. Auch das leibliche Wohl mit einem Kaffeegarten und anderen Genussständen kommt nicht zu kurz. Die Elisabeth-von-Rantzau Schule bietet wieder ein vielfältiges Kinderprogramm an, was nicht nur Schminken und Basteln beinhaltet, sondern auch pädagogische Angebote. Eine Begleitausstellung über antike Gärten auf der Mittelmeerinsel Capri gibt es im Rosenmuseum zu betrachten. Wer aus dem Stadtbereich kommt, sollte auf öffentliche Verkehrsmittel ausweichen, da es direkt im Umfeld des Magdalenengartens keine Parkmöglichkeit gibt.

Termine

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **11. Juni ab 14.00 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen.

MITTENDRIN-Nachbarschaftshilfe

Offene Treffpunkte von MITTENDRIN: Jeden Montag (ausgenommen Feiertag), 14.30 Uhr–16.30 Uhr im Rosenmuseum und jeden Mittwoch von 11–13 Uhr im Michaelis WeltCafé | **Donnerstag, 6. Juni, 9–12 Uhr**, Rosenmuseum, FrühstücksGespräche: Nachbarschaftsfest am 25. Mai – eine Auslese mit Bildern und Eindrücken | **Dienstag, 18. Juni, 4.30 Uhr**, Treffpunkt Rosenmuseum, Mit Mittendrin den Sonnenaufgang im Magdalenengarten erleben | **Montag, 24. Juni, 15–17 Uhr**, Rosenmuseum, Stichfest, Tipps und Anregungen rund ums Nähen, Stricken, Reparieren.

Konzerte St. Michaeliskirche

Donnerstag, 6. Juni 2013, 20 Uhr: Sommerliche Kirchenmusik, Joseph Haydn: Die Schöpfung | **Donnerstag, 13. Juni 2013, 20 Uhr:** Sommerliche Kirchenmusik, Orgelkonzert Hans-Martin Limberg | **Donnerstag, 20. Juni 2013, 20 Uhr:** Sommerliche Kirchenmusik, Bläserkreis St. Michael | **Donnerstag, 27. Juni 2013, 20 Uhr:** Sommerliche Kirchenmusik, VARIATIONEN DUO FABULA (weitere Informationen: www.michaelis-gemeinde.de)

Michaelis WeltCafé

Dienstag, 4. Juni, 15.00 Uhr: Spielnachmittag für jung und alt | **Mittwoch, 5. Juni von 15.30–18.00 Uhr:** Socken stricken leicht gemacht! | **Donnerstag, 6. Juni, 18 Uhr:** Märchen auf Säk'sch, Referentin: Luise Harms | **Donnerstag, 13. Juni, 18.00 Uhr:** Außereuropäische Musikinstrumente, Referent: Musikethnologe Rolf Irle, Zentrum für Weltmusik | **Freitag, 14. Juni, 20.00 Uhr:** Dämmerchoppen mit Blick auf UNESCO Weltkulturerbe | **Dienstag, 18. Juni, 15.00 Uhr:** Spielnachmittag für jung und alt | **Donnerstag, 20. Juni, 18.00 Uhr:** „Wir pfeifen ein Lied in den Wind, weil wir Freunde sind“, Referenten: Heinrich Leonhardt Hillmann und Günter Stürmer | **Donnerstag, 27. Juni, 18.00 Uhr:** Begegnungen in Nepal, Referentin: Christel Menzel



„Historische“ Damen im Magdalenengarten

Wir beziehen BioStrom
von der EVI Hildesheim



Wir drucken umweltfreundlich ...

... natürlich nur mit Biostrom – und den erzeugen
wir zu 35 % selbst mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

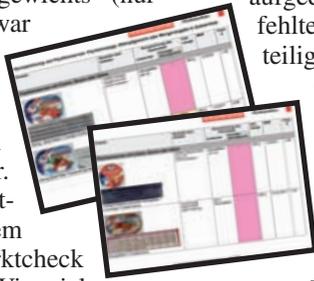
Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Wie viel Fisch ist in der Dose?

Fischanteil immer häufiger in Zutatenliste versteckt

Wie viel Inhalt in einer Fischkonserve ist, kann der Käufer gut sichtbar auf der Dose ablesen. Auch die Menge der Fischeinwaage oder des Abtropfgewichts (nur Fischanteil ohne Sauce) war bisher üblicherweise nah der Füllmenge aufgedruckt. Diese auffälligen Gewichtsangaben fehlen dort jedoch immer häufiger. Das hat die Verbraucherzentrale Niedersachsen bei einem nicht repräsentativen Marktcheck in Hannover festgestellt. Wie viel Fisch tatsächlich in der Dose ist, muss jetzt oft im Kleingedruckten der Zutatenliste gesucht werden. Für Verbraucher ist diese Kennzeichnung umständlich und erschwert einen Mengen- und Preisvergleich. Die Kennzeichnung der Fischeinwaage oder des Abtropfgewichts ist bei Fisch in Soße oder Öl nicht vorgeschrieben. Dafür muss aber der prozentuale Fischanteil in der Zutatenliste aufgeführt sein. Wird die Fischeinwaage genannt, könnte hingegen die Mengenangabe in der Zutatenliste entfallen.

Der Marktcheck mit 23 Fischkonserven aus zehn Supermärkten ergab: Von 12 Konserven mit Fisch in Sauce waren sechs mit Einwaage markiert. Bei den an-



deren sechs fehlte die Einwaage. Bei den elf Konserven mit Fisch in Öl hatten hingegen nur zwei das Abtropfgewicht aufgedruckt, bei den restlichen neun fehlten die Angaben. Besonders nachteilig bei diesen Produkten ist zudem, dass die Füllmengen hier erheblich variieren und damit den Mengen- und Preisvergleich erschweren.

Um auf einen Blick zu erfassen, wie hoch der Fischanteil in der Konserve ist, fordert die Verbraucherzentrale die Anbieter auf, die Fischeinwaage oder das Abtropfgewicht auch künftig deutlich in Gramm auf der Vorderseite des Produktes anzugeben.

Alle Ergebnisse gibt es unter www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/fischeinwaage-konserven. Telefonische Beratung zum Thema gibt es auch am Verbrauchertelefon unter 0900 1 7979-05, montags von 10 bis 14 Uhr (für 0,10 Euro/Minute aus dem deutschen Festnetz - Mobilfunkpreise abweichend).

HD Dorow Bestattungen

Hildesheim Peiner Str. 15 Telefon 0 51 21 - 2 98 44 70
 Bockenem Bönnier Str. 14 Telefon 0 50 67 - 69 80 20

Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Geborgenheit

Das ist das Motto von Daheim statt Heim. Der Dienstleister für ambulante Pflege erbringt alle Leistungen der häuslichen Pflege. Diese können das morgendliche Waschen und Anziehen oder auch die Haushaltsreinigung sein. Neben den Leistungen der Pflegeversicherung erbringen die Mitarbeiter von Daheim statt Heim aber auch Leistungen der sogenannten Behandlungspflege. Diese umfassen beispielsweise das Verabreichen von Medikamenten, das Spritzen von Insulin oder das Wechseln von Wundverbänden. Einen besonderen Bereich stellen die Betreuungskräfte dar, die vor allem Menschen mit einer Demenz versorgen und betreuen. Alle Leistungen werden, bei Vorliegen einer Pflegestufe, direkt mit den Kranken- und Pflegekassen abgerechnet. So schützen wir die Pflegebedürftigen von bürokratischem Aufwand, sagt der Geschäftsführer Sebastian Adamski. Bei Privatversicherten

Personen unterstützen wir gerne bei der Abrechnung mit den privaten Versicherungen und ggf. Beihilfestellen, so Adamski weiter. Das Spektrum der Dienstleistungen für Hilfs- und Pflegebedürftige Menschen ist weitreichend. So helfen die Mitarbeiter auch gerne beim Einkaufen oder der Gartenpflege. Diese Angebote und natürlich auch die Hilfe bei der Pflege erbringt die Daheim statt Heim GmbH. Wer Informationen zu den Leistungen bekommen möchte, der wendet sich am besten an die Mitarbeiter des Pflegedienstes unter Telefon 05121/ 3 30 30



Sebastian Adamski vor seinem Pflegedienst Daheim statt Heim

»**KLAMOTTE**«
SECONDHAND
 INH. GUNDULABOWE



Einumer Str. 16
 31135 Hildesheim
 Telefon
 05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Außerdem Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr Sa. 10.00-13.00 Uhr

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung. Schwerpunktthemen des Institutes Naseweis sind:



- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

Institut Naseweis

Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim
 Tel./Fax: 0 5121/2069685
www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de



daheim
 STATT HEIM
 KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

05121 - 3 30 30



Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

fahren Sie noch mit dem Auto, sind Sie gut zu Fuß oder fahren Sie mit Bus und Bahn? Wie auch immer, die meisten von Ihnen nehmen täglich am Straßenverkehr teil. Auch Sie haben sicher schon Sätze wie „der/die sollte mal den Führerschein abgeben“ oder „bleiben Sie lieber zuhause“ gehört. Auch in der Öffentlichkeit wird inzwischen laut über Nachprüfungen für Senioren oder Altershöchstgrenzen für Führerscheinbesitzer nachgedacht. Wie aber verhält es sich tatsächlich mit den.....

Senioren im Straßenverkehr

Basis für die Analyse des Unfallgeschehens der Senioren im Alter von 65 oder mehr Jahren sind die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das Jahr 2011.

Auskunftspflichtig für diese Statistik ist laut Gesetz die Polizei. Unfälle, zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde, werden folglich in der Statistik nicht nachgewiesen.

Das wachsende Verkehrsaufkommen bei einer in etwa gleichbleibenden Bevölkerung ist im Wesentlichen auf eine höhere Mobilität der Senioren im Alter von 65 Jahren oder mehr zurückzuführen. Zudem ist der Anteil

der Senioren an der Gesamtbevölkerung in den letzten zwanzig Jahren ständig gestiegen (von 15,0 % auf 20,6 %) und dürfte weiter zunehmen. Damit spielen Senioren als Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr eine immer wichtigere Rolle.

Im Jahr 2011 lebten rund 16,9 Millionen Personen im Alter von mindestens 65 Jahren in Deutschland; ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung liegt zurzeit bei 20,6 %.

Als Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden hatten die über 65-Jährigen in 2011 aber „nur“ einen Anteil von 11,8 %.

Die Gruppe der Senioren ist eine sehr inhomogene Altersgruppe, was ihre Wahrnehmungs- und Leistungsfähigkeit sowie ihren Gesundheitszustand anbelangt. Hier seien insbesondere die Verschlechterung des Sehvermögens und die Verringerung der Reaktionsgeschwindigkeit mit zunehmendem Alter genannt.

Je 100 000 Einwohner im Alter von mindestens 65 Jahren sind 269

Personen im Straßenverkehr verunglückt, damit ist das Unfallrisiko der älteren Menschen im Vergleich zum Durchschnitt der Gesamtbevölkerung mit 485 Verunglückten je 100 000 Einwohnern nur etwa halb so hoch. Weitaus größer als bei jüngeren Menschen ist aber die Gefahr, bei einem Unfall schwere Verletzungen davon zu tragen. So wurden 25,5 % der verunglückten

älteren Menschen schwer verletzt, der entsprechende Anteil bei den unter 65-Jährigen war mit 16,4 % deutlich geringer. Als Fahrradbenutzer kamen 2011 relativ viele Senioren in den Ländern Bremen (164 Verunglückte je 100 000 Einwohner) sowie Brandenburg (105) und Bayern (102) zu Schaden. Deutlich niedriger waren die Zahlen der verunglückten älteren Fahrradbenutzer je 100 000 Einwohner im Saarland (29) und in Thüringen (34). Im Bundesdurchschnitt waren es 76 auf Fahrrädern verunglückte Senioren je 100 000 Einwohner.

Verunglückte nach Geschlecht

Jeweils rund die Hälfte der verunglückten älteren Menschen waren Männer bzw. Frauen. Bei den Getöteten waren dagegen 60,2

folgt von Montag und Donnerstag mit jeweils 15,6 %. Die wenigsten verunglückten Senioren wurden

– analog zu den Kindern – an Sonntagen (9,0 %) registriert. Überwiegend waren Senioren als Pkw-Fahrer an einem Unfall mit Personenschaden beteiligt (62,7 %), 19,6 % waren als Radfahrer und 10,5 % als Fußgänger in einen Unfall verwickelt.



Unfallursachen

Ältere Menschen verlieren in komplexen Situationen schneller den Überblick als Verkehrsteilnehmer der jüngeren Altersgruppen. So waren bei den Senioren mit 65 oder mehr Jahren „Vorfahrtsfehler“ die häufigste Unfallursache. (statistisches Bundesamt 2011)

Dazu etwas zum Schmunzeln.... Wie nennt man höfliche Autofahrer?

Geisterfahrer - sie sind immer so entgegenkommend!

Deutschland wird immer älter – die demographische Alterung schreitet stetig voran. Welche Auswirkungen hat dieser Wandel auf Innenstädte? Welche Auswirkungen wird diese Entwicklung auf unsere Stadt Hildesheim haben?

Die Innenstadt Hildesheims bedarf im Hinblick auf den demografischen Wandel einer verstärkten Aufmerksamkeit der Kommunalpolitik. Die hohe Bedeutung der integrativen Wechselwirkung zwischen Innenstadt und gesamtstädtischer Entwicklung sollte mit entsprechendem Stellenwert herausgehoben werden. Der Innenstadt kommt als Kristallisationspunkt

für vielfältige Nutzungen und Nutzer der Stadt eine besondere Bedeutung zu. Nur die einseitige Beruhigung der Innenstadt im Blick zu haben, ist völlig falsch. Die Thematik der barrierefreien Zugänglichkeit von Innenstädten im Lichte der Alterung unserer Gesellschaft spiegelt sich in zu geringem Umfang auch in Hildesheim wieder.

Gerade die Barrierefreiheit unserer Stadt wird künftig ein noch entscheidenderes Kriterium für die Attraktivität der Innenstadt und für die Besucherfreundlichkeit mit den entsprechenden Angeboten sein. Besonders auch der touristische Aspekt einer Innenstadt hängt von deren Zugänglichkeit/Erreichbarkeit auch oder gar künftig über-

wiegend für ältere Bevölkerungsschichten ab.

Für Seniorinnen und Senioren ist die Innenstadt darüber hinaus als Wohnstandort auf Grund der Nähe aller Infrastruktureinrichtungen von besonderer Bedeutung. Die Anpassung des Wohnraums oder die Neuschaffung von barrierefreien Wohnmöglichkeiten ist unerlässlich. Unsere Bauträger sind künftig in noch stärkerem Maße gefordert!

Die Innenstadt ist durch eine Mischung unterschiedlichster Nutzungen geprägt. Genau dies macht den Reiz von Innenstädten aus. Naturgemäß bringt dieser Nutzungsmix jedoch auch Konfliktpotenziale und Herausforderungen mit sich. Die Innenstädte müssen auch weiterhin in ihrer Funktion als Netzknoten und historischer Ausgangspunkt Bestand haben.

Dies sollte im Rahmen der „Integrierte Verkehrsentwicklungsplanung (IVEP) Hildesheim 2025“ wohl überdacht und geplant werden. Schon heute wählen viele Senioren Ärzte und Einkaufsmöglichkeiten außerhalb des Innenstadtbereiches. Die Wege zum Arzt sind im Innenstadtbereich oft zu weit und zu beschwerlich, die Parkmöglichkeiten sehr begrenzt oder zu teuer. Die Senioren sind ein zunehmender und nicht zu unterschätzender Wirtschaftsfaktor. Ihnen sollte auch in dieser Hinsicht eine besondere Bedeutung und Beachtung zukommen!

Es gibt Parkplätze für Frauen und für Leute mit Kindern. Wir sollten anfangen, über Parkplätze für Senioren nachzudenken ohne dass die Senioren die hohen Anforderungen für einen Behindertenparkplatz erfüllen müssen! Die meisten älteren Menschen haben Einschränkungen, oft in körperlicher Hinsicht! Leicht erreichbare, großzügige und kostenfreie Parkplätze oder breite Fußwege gehören in eine zukunftsorientierte Verkehrs- und Stadtplanung!

Heute ist ein guter Tag.....

... um Dich zu fragen, ob Du wirklich Dein Leben lebst oder nur nach den Vorstellungen anderer. Wir alle sind geprägt durch unsere Erziehung, viele unserer vermeintlichen Werte wurden uns in unserer Kindheit und Jugend vermittelt und oft wurden sie von uns nicht hinterfragt. Frag Dich also:

Entsprechen meine Werte und Ideale meinen ureigenen Vorstellungen, lebe ich wirklich das, was ich möchte?

Oder habe ich lediglich umgesetzt, was andere immer von mir erwartet haben? Sei Dir darüber im Klaren: Es ist nie zu spät, sein Leben zu ändern! Fang jetzt damit an! Besser, Du bist Löwe für einen Tag als Schaf fürs ganze Leben (Elizabeth Henry)

Ihre Annette Mikulski

biber

Ambulante Alten- u. Krankenpflege
Pflege daheim.
Sympathisch und professionell



☎05121-51 41 94

Ottostr. 77
31137 Hildesheim

% männlichen und 39,8 % weiblichen Geschlechts. Die Gründe hierfür sind im unterschiedlichen Verkehrsverhalten der Männer und Frauen zu suchen, das unter anderem deutlich wird bei der Häufigkeit der Teilnahme am Straßenverkehr und in der vermutlich größeren Bereitschaft der Frauen zu defensivem bzw.

vorsichtigerem Verhalten. Die tageszeitliche Verteilung der verunglückten Senioren steht im engen Zusammenhang mit der Verkehrsteilnahme und dem täglichen Lebensrhythmus der älteren Menschen sowie den Spitzenzeiten des Berufsverkehrs.

Bezogen auf den Wochentag verunglückten die meisten Senioren mit 16,1 % an einem Freitag, ge-

Rosenlabyrinth im Ernst-Ehrlicher-Park wird in Form gebracht

Der Verein Frauen-Labyrinth-Projekt Region Hildesheim möchte das 2006 entstandene Rosenlabyrinth im Ernst-Ehrlicher-Park am 14. Juni, jeweils von 15 bis 18 Uhr, wieder in Form bringen. Der insgesamt rund 600 Meter lange Weg ist an etlichen Stellen stark von Wildkräutern überwuchert und soll nun mit vielen fleißigen Helferinnen und Helfern freigelegt werden. Eingeladen sind alle, die Freude daran haben, an frischer Luft bei Kaffee und Kuchen ein wenig Landschaftspflege zu betreiben. Mitzubringen sind – so vorhanden – Unkrautstecher, Hacke und/oder Harke sowie Handschuhe.

Karin Jahns, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Hildesheim, unterstützt dieses

Vorhaben und bittet bei Interesse um kurze Rückmeldung unter Telefon 05121 301-1901 oder unter gleichstellungsbeauftragte@stadt-hildesheim.de.

Die Hildesheimer Rose war Namensgeberin für das Labyrinth. Umgeben von alten Bäumen, Wildrosen und kleinen Teichen ist das Rosenlabyrinth eingebettet in den Ernst-Ehrlicher-Park, der um 1885 im Stil eines englischen Landschaftgartens gestaltet wurde.

Der Labyrinthplatz ist für viele Hildesheimer Bürgerinnen und Bürger zu einem Ort vielfältiger Begegnungen geworden. Weitere Informationen sind unter www.labyrinthprojekt-hildesheim.de erhältlich.

DRK-Shop geöffnet

Der DRK-Shop für Bekleidung im DRK-Zentrum, Brühl 8, ist mittwochs von 9.00 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Am 5. Juni 2013 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und am 6. Juni in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr öffnet der Shop zu einem Sonderverkauf, alles zum halben Preis.

Durch den Ladencharakter haben die Kunden die Möglichkeit, sich umzuschauen und sich die Bekleidung und Bücher selbst auszusuchen. Angeboten werden Damen-, Herren- und Kinderoberbekleidung. Im Shop findet man Pullover, T-Shirts, Oberhemden, Blusen, Nachthemden, Hosen, Jacken, Röcke, Anzüge, Kostüme und Schuhe. Das Sortiment wechselt ständig. Bei der Bekleidung handelt es sich überwiegend um Markenware, die zum Teil neu oder neuwertig ist. Unsere engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter beraten bei der Auswahl gern. Jeder hat die Möglichkeit, im DRK-Shop einzukaufen. Die Waren können für einen geringen Preis erworben werden.

Turmkids und Kirchenmäuse treffen sich in St. Andreas

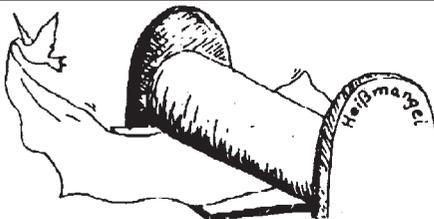
Die „Turmkids“ treffen sich einmal im Monat in St. Andreas. Kinder im Alter ab sieben Jahren Uhr feiern im Turmraum Gottesdienst und haben viel Zeit für Experimente, Spiele, Kreatives und leckere Snacks. Nächster Termin: 21. Juni von 16 bis 18 Uhr. Noch jünger sind „Die Kirchenmäuse“ in St. Andreas: Das ist ein Gottesdienst für Kinder ab drei Jahren mit ihren Eltern und Großeltern – mit echten Kerzen, kurzen Liedern und Gebeten. Es gibt Geschichten zum Staunen und Mitmachen. Im Anschluss sind die Erwachsenen zu einem Becher Kaffee eingeladen, in der Zeit gibt es ein Spielangebot für die Kinder. In diesem Jahr wechselt der Termin auf den 3. Donnerstag im Monat. Los geht es am 20. Juni um 16 Uhr!



Billard – Dart-Raum
Kleine Snacks auf Anfrage

Härke Pils 0,3l	1,50 €
Härke Pils 0,2l	1,20 €
Weizenbier 0,5l	2,50 €
Korn 2cl	1,20 €

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 11–14.30 Uhr und 17–23 Uhr
Samstag 11–23 Uhr und Sonn- und Feiertag 11–18 Uhr
Steingrube 23a · Tel. 01 72-547 55 86 oder 0160-698 43 53



Heißmangel Irma Mamone
Hasestraße 47 • Tel. 5 20 31

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag 9–12, 15–18 Uhr, Freitag nach Vereinbarung



Dingworthstraße 2 - Telefon 05121/3033470

**Obst und Gemüse von
Deutschen Bauern
aus der Region**

**Deutscher Spargel,
Deutsche Erdbeeren**

Laufend frisch gebackene Brötchen
verschiedene Sorten

**Sonn- und Feiertags von
8.00 bis 12 Uhr
Mit Tante-Emma-Laden
und Sonntagszeitung**

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 8–18 Uhr
Mittwoch geschlossen
Sa 8–13 Uhr, So 8–12 Uhr
Wir liefern auch!



Salon Höper.

Kardinal-Bertram-
Straße 11
31134 Hildesheim
Telefon 051 21/37903

Öffnungszeiten
Di.–Fr. 9.00–18.30 Uhr
Sa. 8.00–13.00 Uhr

Ihr Haarstylist der guten Laune

RESTAURANT | KEGELBAHN

PALTROCK

Ab sofort frischer Deutscher Spargel

mit Hollandaise oder Butter und Kartoffeln nur
11,90 €

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Dienstag-Freitag 17-22 Uhr · Samstag 11.30-14 Uhr, 17-22 Uhr
Sonntag 11.30-14 Uhr, 17-21 Uhr
31135 Hildesheim · Moltkestraße 22 · Telefon 0 51 21-102 05 20
www.paltrock.de

Mo 17.06.2013 von 20.00–22.00 Uhr
Tanzkurs

Ort: Freie Waldorfschule Hildesheim
Am Propsteihof 53, 31139 Hildesheim

Tanz auf dem Berge

Einmal im Monat besteht nun seit einigen Jahren in Hildesheim die Möglichkeit für alle Tanzbegeisterten, in offener Runde in der Tanzhaus-Tradition zu tanzen. Manche Tänze sind eher ruhig und meditativ, andere haben etwas schwierigere Tanzschritte oder stehen im ungewohnten 7/8 Takt und schließlich gibt es schnelle Tänze, bei denen man schon einmal ins Schwitzen kommen kann. Ausgewählt und begleitet werden die meisten Tänze von Ortrud Onasch, die auch gern Wünsche der Tänzer aufgreift. Die Musik kommt nicht aus der Konserve, sondern live von der Gruppe Jelemo.

ALEA VITA
AMBULANTE PFLEGE

24 STUNDEN
FÜR SIE DA!




UNSERE LEISTUNGEN:

- Grundpflege
- 24-Stunden-Pflege
- Beatmungspflege
- Behandlungspflege u. a.:
- Injektionen, z. B. Diabetes
- Pflege bei Venenleiden und chronischen Wunden

Weitere Angebote u. a.:

- Hilfe im Alltag
- Zusatzleistungen u. a.:
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf, Pflegenotruf
- Verhinderungspflege
- ... und vieles mehr

MDK GEPRÜFTE PFLEGEQUALITÄT
BESTNOTE 1,0 SEHR GUT
© 2013

creativ-design.com
Foto: © fotolia.com, Yuri Arcurs

☎ 0 51 21- 99 79 59 • www.alevita.eu



Ferienprogramm mit über 250 Angeboten für einen erlebnisreichen Sommer

Oberbürgermeister Kurt Machens, Christian Lübke (unterstützt die Computer-Sommerschule der Stiftung Universität Hildesheim als Sponsor), Dr. Felix Hahne und Meike Biskup schauen Sarah (8 Jahre), Kirsten (14 Jahre) und Alexandra (15 Jahre) im Rechnerraum am Samelsonplatz über die Schulter.

Seit kurzem ist das Ferienprogramm der Stadt Hildesheim erhältlich: Unter www.ferienprogramm-hildesheim.de finden sich über 250 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche von 5 bis 16 Jahren. „Die Jugendpflege der Stadt hat mit insgesamt 84 Kooperationspartnern auch im 41. Jahr des Bestehens des Ferienpasses wieder ein tolles Angebot zusammengestellt. Viele der Projekte und Kurse können kostenlos oder sehr preisgünstig besucht

Wissenswertes zu der Zeit „Als Oma zur Schule ging“ und „Experimentieren an der Uni“. Auch die Computer-Sommerschule der Uni kann bereits auf eine längere Tradition zurückblicken und wird hervorragend angenommen: „Bereits seit 1999 bieten wir Schülerinnen und Schülern in den Ferien die Möglichkeit, ihre PC-Kenntnisse zu vertiefen. Manche wollen gar nicht nach Hause gehen. Der Erfolg über einen so langen Zeitraum zeigt, dass wir richtig liegen“, berichtet Organisator Dr. Felix Hahne.

Doch der Ferienpass 2013 bietet noch viel mehr: Analog zum Themenjahr gibt es extra viele Sportangebote, bei denen man sich richtig auspowern kann. Ob Fußball, Judo oder Tanzen – das Motto „Bewegung“ wird großgeschrieben. Auch drei Kurse rund um das beliebte Thema „Fledermäuse“ sind im Programm. Darüber hinaus

bieten einige Freizeiteinrichtungen wie der in der Druckversion leider nicht aufgeführte Indoorspielplatz Jim und Jimmy ganz klassisch ermäßigten oder wie die Hildesheimer Minigolfanlagen sogar kostenfreien Eintritt.

Meike Biskup (Jugendpflege Stadt Hildesheim) weist auf zwei ganz besondere Angebote hin: „Ich freue mich sehr, dass wir mit der Krea(k)tiv-Baustelle auf dem Aktivspielplatz und der Zirkuswoche im KJD kostengünstig zwei mehrtägige Veranstaltungen im Programm haben, die gerade für berufstätige El-

tern eine Entlastung darstellen.“

Anmeldungen für das Ferienprogramm sind ab sofort online möglich. Auch der Verkauf der Ferienpässe, die als „Eintrittskarten“ zu den Veranstaltungen benötigt werden, beginnt heute: Für 4,50 Euro ist der Ferienpass an der Infostelle der Stadt (Markt 2) – dort gibt es auch eine Druckversion des Ferienprogramms – sowie bei der Sparkasse und der Volksbank erhältlich.



2. Hofflohmart bei AWO Trialog am 23. Juni 2013 von 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim

3. Angehörigengruppe bei AWO Trialog: Gesprächsrunde – Grillen vor der Sommerpause – Interessierte sind herzlich willkommen: 13. 6. 2013, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 051 21 - 1 38 90

4. Spätzle, selbst hergestellt, 4. 6. 2013, 18–20 Uhr, AWO Trialog, Lerchenkamp 50, Hildesheim, Tel. 051 21 - 1 38 90, 4€TNgebühr, bitte anmelden.

Kontakt:
AWO Trialog Sozialpsychiatrie,
Teichstr. 6, 31141 Hildesheim
Tel. 051 21-1 38 90,
www.awo-trialog.de

Werkstatttag am 8. Juni

Beim Brunnenfest auf dem Andreasplatz werden jedes ganz neue Spiele gespielt: Wasserbahn, Zielschießen, Wurfmaschine – allesamt waren sie Marke „Eigenbau“. Diesmal können Kinder und Eltern an einer großen Kugelbahn mitbauen. Treffpunkt ist am 8. Juni um 10 Uhr auf dem Andreasplatz vor der Kirche. Anmeldungen an: Diakonin Susanne Paetzold, Neustädter Markt 26, 31134 Hildesheim, Mail: Susanne.Paetzold@evlka.de oder unter 0176 – 430 85 355.

Urlaub vor der Haustür für die Generation 60+

Einen Urlaub der etwas anderen Art für die Generation 60+ bietet die Hildesheimer Markuskirche an- vom 1. bis 7. Juli, und praktisch vor der eigenen Haustür. Die TeilnehmerInnen der Freizeit können im eigenen Bett übernachten und trotzdem jeden Tag neue Menschen kennen lernen und Gemeinschaft erleben.

Am Montagnachmittag geht es in der Markuskirche mit Kaffee und Kuchen los. Anschließend gibt's den Film „Chocolat“ zur Einstimmung in die Urlaubswoche. Von Dienstag bis Freitag beginnt jeder Tag um 10 Uhr mit einer Andacht in der Kirche. Danach folgen Bewegungsangebote, entweder Gymnastik oder Tai Chi. Gesang, Gedächtnistraining und Vorträge. Jeden Tag gibt es dann um 12 Uhr das „Ma(h)l bei Markus“. Anschließend kann man sich vorlesen lassen, ausruhen, mit anderen ein Kartenspiel spielen oder zum Mittagsschlafchen nach Hause gehen.

Die Nachmittage gestalten sich vielfältig. Eine Führung an der Innerste mit Abschluss im Weltcafé bei der Michaeliskirche, eine Fahrt zum Schulmuseum und danach Einkehr im Hofcafé auf der Domäne Marienburg, meditativer Tanz, Farb- und Stilberatung, Nachbarschaftsfest, ein Ausflug zum Lavespfad, Kreistänze und Grillabend stehen zur Auswahl. Mit einem Gartengottesdienst endet die Freizeit. Fast alle Angebote sind kostenlos.

Ansprechpartnerin ist die Markusschwester Ursel Scholz
Telefon 2 95 72 09

Email kontakt@markusschwester.de

GREENPEACE

06. 06. 2013, Neuentreff, 18:30, Wollenweberstr.6
13. 06. 2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr.6
20. 06. 2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr.6
Radio Tonkuhle,
25. 06. 2013, Greenpeace On Air, 15–16:00
105.3 fm
27. 06. 2013, Plenum, 19:00, Wollenweberstr.6

Gut beraten in Sachen Steuern

Lohnsteuerhilfvereine helfen Arbeitnehmern und Rentnern

Obwohl das Steuerrecht immer komplizierter und von Jahr zu Jahr undurchsichtiger wird, bleiben die Lohnsteuerhilfvereine die kompetenten Ansprechpartner für aktive oder ehemalige Arbeitnehmer in fast allen einkommenssteuerlichen Dingen. Darauf weist der größte deutsche Lohnsteuerhilfverein, Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH), hin. Die VLH hat bundesweit 2.800 örtliche Beratungsstellen, die über 800.000 Arbeitnehmer- und Rentnerhaushalte als Mitglieder steuerlich betreuen. Eine Beratungsstelle liegt in der Hildesheimer Nordstadt. Hier hat der Beratungsstellenleiter Daniel Stach sein Büro und hilft den Mitgliedern u.a. bei der jährlichen Einkommensteuererklärung. Die Mitgliedsbeiträge sind nach der Höhe des Einkommens gestaffelt. Anders als bei Steuerberatern, die jede Einzelstätigkeit gesondert abrechnen, umfasst der Jahresbeitrag bei der VLH sämtliche Dienstleistungen, die im Rahmen der Beratungsbefugnis erbracht werden. Diese Beratungs-



befugnis ist immer wieder an veränderte gesellschaftliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen angepasst worden.

Zwar bleibt es dabei, dass Lohnsteuerhilfvereine keine Hilfe leisten, wenn auch betriebliche Einkünfte (aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieben oder selbständiger Arbeit) erzielt werden. So beschränkt sich der Tätigkeitsbereich der Lohnsteuerhilfvereine auf „private“ Einkünfte.

Wenn das Einkommen nur aus Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit und/oder aus Renten und anderen wiederkehrenden Bezügen besteht, dürfen die Vereine immer beraten. Denn hier haben sie ihre Kernkompetenz. Die Beratungsbefugnis bleibt auch bestehen, wenn noch private Nebeneinkünfte hinzukommen – z.B. aus Mieten/Pachten oder Kapitalerträgen - und diese genannten Nebeneinnahmen nicht mehr als 13.000€ jährlich bei Alleinstehenden bzw. 26.000€

Steuern sparen leicht gemacht!



Sie haben ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Persönliche Beratung ist durch nichts zu ersetzen!

Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Unsere Beratungsstelle in Ihrer Nähe:
Richthofenstr. 29 (TZH) | 31137 Hildesheim
Beratungsstellenleiter: Daniel Stach
Tel. (05121) 708210 | www.vlh-hildesheim.de



Jubiläumsumfeier 60 Jahre Deutscher Kinderschutzbund (Bundesverband)

Der Deutsche Kinderschutzbund Bundesverband e.V. (DKSB) feierte in einer festlichen Abendveranstaltung mit Bundespräsident Joachim Gauck sein 60-jähriges Jubiläum in München.

Der DKSB setzt sich seit 60 Jahren für die Interessen und Rechte der Kinder in Deutschland ein und ist mit 50.000 Mitgliedern der größte Kinderschutzbund in Deutschland.

Während der Feierlichkeiten zeichnete der Präsident des DKSB, Heinz Hilgers, am 03.05.2013 u. a. Herrn Dr. Tilko Diertert vom Vorstand des Deutschen Kinderschutzbundes OV Hildesheim e.V. (2. v. r.) mit der „Goldenen Ehrennadel“ aus. Mit dieser Anerkennung wurde auch die herausragende Arbeit des Hildesheimer Ortsverbandes gewürdigt, der seinerseits in 2015 sein 50-jähriges Jubiläum begehen wird.

Foto: Deutscher Kinderschutzbund e.V. / Eventbild-Service / Tobias Hase



Cafe Neustädter

Cafe · Bistro · Bar

Öffnungszeiten Mo, Di, Do, Fr 10–24 Uhr,
Mittw. 8–24 Uhr, Sa 8–1 Uhr, So 12–21 Uhr
Neustädter Markt 3–4



Stilvoller Genuss direkt am Markt
Frühstücksbüfett
Samstag ab 9 Uhr **6,50 €**

Concordia Service-Büro Peter Wolter

Weil das Leben nicht immer fair spielt.



Von der Kfz-Versicherung bis zur privaten Altersvorsorge bieten wir Ihnen die starken Leistungen der ersten Liga und einen besttrainierten Service.

Service-Büro Peter Wolter

Einumer Str. 18 · 31135 Hildesheim · Tel. 051 21 / 70 25 70 · peter.wolter@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.

CONCORDIA
Versicherungen



Ausstellung Lebenshilfe: Im Projekt „Leinwandkunst“ werden verschiedene Maltechniken, unter anderem das Malen mit Pinseln, vermittelt.

„Kunst ohne Grenzen“ der Lebenshilfe Hildesheim

Vom 4. Juni bis 1. August ist die Ausstellung „Kunst ohne Grenzen“ des Projekts „Leinwandkunst“ der Lebenshilfe Hildesheim im Hildesheimer Rathaus, Markt 2, 2. OG, zu sehen. Die Ausstellung wird im Rahmen der Veranstaltung „50 Jahre Lebenshilfe Hildesheim“ am 7. Juni, 14 Uhr, in der Rathaushalle eröffnet. Das Projekt „Leinwandkunst“ der politisch und konfessionell unabhängigen Selbsthilfeorganisation ist eines der zahlreichen Beratungs-, Betreuungs- und Arbeitsangebote für Menschen mit Behinderung. Im Abstand von vier Wochen treffen sich drei verschiedene Gruppen zum künstlerischen Gestalten. Mit Pastellkreiden und Acrylfarben auf Papier oder Leinwand werden verschiedene Techniken, zum Beispiel das Malen mit Pinseln, mit der Hand, mit Tüchern und Schwämmen, mit Softbällen oder mit Natur-

materialien ausprobiert.

In allen Gruppen begegnen sich Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen. Somit können neue Kontakte entstehen und die Bereitschaft, sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam künstlerisch tätig zu sein, ist sehr groß. Hiervon profitieren alle Teilnehmer. Das Projekt wurde mit einem Zuschuss der Aktion Mensch begünstigt. Gezeigt wird ein Querschnitt der unterschiedlichsten Arbeiten.

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses, montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 14 Uhr zu sehen.

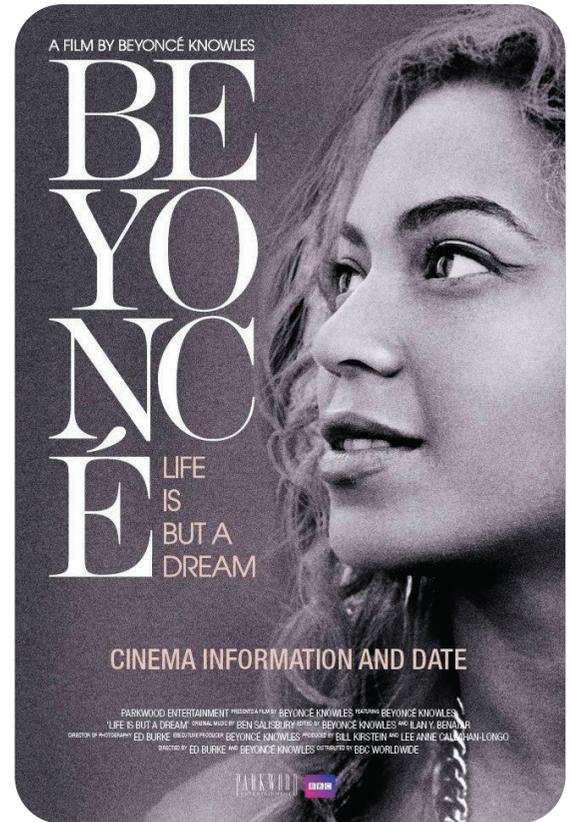


„BEYONCE - LIFE IS BUT A DREAM“ - exklusiv im Thega-Filmpalast.

Erleben Sie die Göttin des R'n'B in der bildgewaltigen Dokumentation über ihr Leben und ihre Musik einmal auf der Grossleinwand im Thega-Filmpalast!

In der super erfolgreichen R'n'B-Girlgroup Destiny's Child nahm Beyonce Giselle Knowles an der Seite ihrer Freundinnen Kelly Rowland und Michelle Williams Anlauf für ihre Atemberaubende Solokarriere als Sängerin, Tänzerin, 16fache Grammy-Gewinnerin, Schauspielerin, Designerin, Werbemodell, Charity-Lady, Ehefrau und Mutter. Ihre neue Dokumentation „Life Is But A Dream“ zeigt die Göttin des R'n'B jetzt von privateren Seiten, abseits des glitzernden Rampenlichts. Der Film vereint Interviews – einige von Beyonce selbst gefilmt – und Bühnenperformances zu einer packenden Dokumentation über Beyonces Kindheit in Houston, Texas, die anstrengenden Anforderungen des Lebens als Künstlerin im Studio und auf der Bühne. „Life Is But A Dream“ ist Pflicht für jeden Beyonce-Fan und gibt tiefgründige, realistische Einblicke in das Leben eines absoluten Superstars.

Die Vorstellung findet statt am:
Montag, 10. Juni ab 20:00 Uhr
Ticketpreis normal: € 15,- Ticketpreis, Thega-Card online: € 11,-, Ticketpreis AboExtra: € 10,-



15. 6. 2013

1 Jahr Oststadt Grill

Oststadt Grill

Tel.: 05121 - 6 78 98 18

NUR

am 15. Juni
Döner
für **2,50 €**

NUR

zum Abholen,
wir nehmen
ihre Bestellung
auch telefonisch an
Tel. 05121 - 6 78 98 18

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 11.00–23.00 Uhr
Sa., So. und Feiertags
14.00–23.00 Uhr
Einumer Str. 94,
31135 Hildesheim



Einmal essen
nicht vergessen